

## **Funktion und Ziel des Thesenpapiers**

Die grundlegende Funktion des Thesenpapiers ist, einen Ausgangspunkt für eine Diskussion zu bilden. Die Thesen bilden Anknüpfungspunkte für Rückfragen oder Gegenargumente.

Zu diesem Zweck werden die Thesen kurz und prägnant formuliert. Ziel ist es, sich die wichtigsten Thesen in Erinnerung rufen zu können, auch ohne den ursprünglichen Text vorliegen zu haben.

## **Aufbau des Thesenpapiers**

Der Umfang des Thesenpapiers beschränkt sich in der Regel auf 1–2 Seiten. Die formalen Angaben stehen auf dem Deckblatt der Facharbeit (Website).

Die Thesen werden knapp und sachlich formuliert und folgen der Argumentationsstruktur des vorliegenden Textes. Achte auf eine klare und übersichtliche Struktur.

Wie viele Thesen du formulierst, kommt vor allem auf die Art und den Umfang deiner Arbeit an. Falls du besonders viele Thesen hast, kannst du sie mit Zwischenüberschriften strukturieren. Dies hilft vor allem deinen Lesenden, eine klare Übersicht zu bekommen.

## **Beachte**

Die Vorgaben zur Gestaltung des Thesenpapiers können sich von Fachbereich zu Fachbereich unterscheiden. Vergewissere dich also vorab, welche Angaben und welches Format gewünscht sind.

## **Eine These aufstellen**

Thesen sind Behauptungen, die eines Beweises bedürfen. Die Richtigkeit einer These ist also nicht offensichtlich, sondern muss durch eine Argumentation begründet werden. Thesen regen somit zu einer Diskussion an und können entweder bewiesen oder widerlegt werden.

Eine These ist also nie eine reine Tatsachenbehauptung:

Rom ist die Hauptstadt Italiens.

Rom bietet von allen Städten in Italien die beste Work-Life-Balance.

Um eine These aufzustellen, formulierst du eine Aussage. Wichtig ist, die Aussage klar und sachlich zu formulieren. Es gilt: so kurz wie möglich, so lang wie nötig.

Jede deiner Thesen solltest du argumentativ begründen können.

## **Beispielthesen:**

Arbeitnehmer sind bei einer 30-Stunden-Woche produktiver als bei einer 40-Stunden-Woche.

Studierende, die in der Bibliothek lernen, erzielen bessere Noten als Studierende, die ausschließlich zu Hause lernen.

Schuluniformen führen zu weniger Mobbingfällen an deutschen Schulen.

## **Unterschied zum Handout**

Der Begriff des Thesenpapiers wird oft mit dem des Handouts gleichgesetzt, jedoch unterscheiden sich die beiden.

Das Handout liefert eine Gliederung oder ergänzende Informationen zu einem Referat oder einer Arbeit. Das Thesenpapier listet hingegen lediglich die wichtigsten Thesen auf.

## **Abstract – Definition**

In einem Abstract, auch Kurzzusammenfassung genannt, schilderst Du die wichtigsten Elemente deiner wissenschaftlichen Arbeit. Dazu gehören die Ziel- bzw. Problemstellung, deine Hypothesen, die methodische Vorgehensweise und die Arbeitsergebnisse.

Länger als eine halbe bis ganze Seite sollte deine Zusammenfassung jedoch nicht sein, wobei du dich diesbezüglich unbedingt über die jeweiligen Vorgaben deines Betreuers informieren solltest.

## **So schreibst Du den perfekten Abstract Schritt-für-Schritt**

Obwohl dein Abstract also nur eine knappe Übersicht darstellt, fällt es dabei oft gar nicht so leicht, ihn zu schreiben. Beachte dabei: Die folgenden Fragen solltest Du beim Abstract schreiben unbedingt beantworten. Bei der Reihenfolge kannst Du aber, wie auch in der Einleitung, variieren.

### 1. Problemstellung/Leitfrage vorstellen

Im ersten Schritt deines Abstracts nennst du die Problemstellung oder Leitfrage. Welches Ziel verfolgst Du beim Schreiben? Was möchtest Du etwa beweisen oder widerlegen? Hier kannst Du auch etwaige Forschungsfragen aufführen, die sich aus Deiner übergreifenden Leitfrage ergeben.

### 2. Hypothesen formulieren

Im nächsten Schritt deines Abstracts informierst du kurz und knapp über mögliche Hypothesen, die sich aus der Problemstellung deiner Facharbeit ergeben. Das kennst du also womöglich schon von der Einleitung.

### 3. Methodik nennen

In diesem Teil deines Abstracts nennst du dann die methodische Vorgehensweise deiner Facharbeit, zum Beispiel, eine Auswertung von Experimenten oder Umfragen, praktische Arbeiten usw.

### 4. Ergebnisse aufführen

Hier solltest Du die wichtigsten Ergebnisse deiner Arbeit nennen. Daher empfiehlt es sich übrigens, deinen Abstract erst dann zu schreiben, wenn die eigentliche Arbeit bereits abgeschlossen ist. An dieser Stelle kannst Du dann auch Empfehlungen oder Ausblicke formulieren.

## **Zusammengefasst:**

Ein Abstract ist eine kurze Zusammenfassung oder Übersicht, mit der du deinen Lesern die wichtigsten Eckpunkte deiner wissenschaftlichen Arbeit vorstellst. Hier geht es nicht darum, neugierig zu machen, sondern Forschungsfragen, Hypothesen, Methodik und Ergebnisse prägnant auf den Punkt zu bringen.

## **Literatur**

Esselborn-Krumbiegel, Helga (2017): Von der Idee zum Text. Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben, 5. Auflage Paderborn.

Gruber, Helmut et al. (2012): Abstract, Exposé und Förderantrag, 1. Auflage Köln, Wien.